24.06.2024

JUGENDPOLITISCHE BILDUNG

SINUS-Jugendstudie 2024 erschienen

Die "SINUS-Jugendstudie 2024 – Wie ticken Jugendliche?" untersucht die Lebenswelten von 14- bis 17-Jährigen und zeigt, dass die junge Generation besorgter ist als je zuvor.

Die Studie, die alle vier Jahre durchgeführt wird, hebt hervor, dass Krisen wie Kriege, Klimawandel und Diskriminierung die Jugendlichen stark beschäftigen. Trotz dieser Herausforderungen bewahren viele Jugendliche ihren Optimismus und entwickeln Resilienz.

Die Studie zeigt auch, dass die bürgerliche Normalbiografie weiterhin ein Leitmotiv vieler ist und die Akzeptanz von Diversität zunimmt.

Politisches Interesse ist begrenzt, aber die Sensibilität für soziale Ungleichheit und Diskriminierung ist sehr hoch. Soziale Medien spielen eine zentrale Rolle im Leben der Jugendlichen. Viele sind sich der Auswirkungen des Social-Media-Konsums auf ihre Gesundheit und auch der potentiellen Gefahr von sogenannten "Fake News" bewusst.

Sport dient vielen als Ventil gegen Stress und Orte, an denen Sport ausgeübt wird, sind wichtige Begegnungsplätze.

Eine ausführliche Zusammenfassung der wichtigsten Studienergebnisse kann <u>hier</u> angeschaut werden.

Die gesamte Studie ist als Buch käuflich erwerbbar und steht zudem als <u>kostenloser ePub-Download</u> bei der Bundeszentrale für politische Bildung zur Verfügung.

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN